



DIREKTION

Basler Rheinschiffahrt-Aktiengesellschaft Basel

BASEL - STRASSBURG - KEHL - KARLSRUHE - MANNHEIM - HEILBRONN - MAINZ
FRANKFURT - KÖLN - DUISBURG-RUHRORT - BERLIN - ROTTERDAM - ANTWERPEN

argent
H. Rizzotto

Basel, 6. Juli 1940.
R/Hp.

8.7.
Eidg. Politisches Departement
B e r n .



note

Betr. Publizität in der Schweiz. Presse
über die Wiederaufnahme der Schifffahrt nach Basel.

Aus der Presse ist Ihnen bekannt, wie englische Flugzeuge deutsche Schifffahrts-Einrichtungen angegriffen haben und eigentlich täglich weiter angreifen. So liegt z.B. die Schifffahrt auf dem Mittelland-Kanal bei Münster und bei Bergeshövede seit Tagen still, weil Schleusenanlagen, Stauwehre usw. durch englische Flugzeuge beschädigt worden sind. Mitte Juni legten in der Nacht englische Flugzeuge in der Gegend von Ober-Wesel Minen in den Rhein, wodurch in Lorch und Ober-Wesel insgesamt 3 Rheinschiffe gesunken sind und 5 schwer beschädigt wurden. Diese Tatsachen zeigen, wie aufmerksam die englische Regierung die Störung der Wasser-Verkehrswege verfolgt.

Es ist nun zwecklos, durch überflüssige Zeitungs-Schreibereien englische Behörden darauf hinzuweisen, dass die Schifffahrt nach Basel in absehbarer Zeit wieder in Gang kommt. Diese Schifffahrt kann nämlich auf leichte Art und Weise durch Flugzeuge in kürzester Zeit gründlich unterbrochen werden. Das Stauwehr Markt und die Gross-Schifffahrtsschleusen Kembs sind geeignete Objekte für Bombenabwürfe. Sie sind sehr leicht zu finden, da sie an markanter Stelle liegen und die nachts beleuchtete Stadt Basel, die sich nur wenige km. von diesen Objekten entfernt befindet, einen sehr günstigen Hilfszielpunkt abgibt. Wenn die Zeitungsschreiberei über die Schifffahrt nach Basel andauert - bis jetzt waren fast alle Nachrichten entweder ungenau oder unrichtig - so ist mit Sicherheit damit zu rechnen, dass auch die Tatsachen



publiziert wird, dass der deutsch/italienische Kohlenverkehr bis Basel auf den Rhein abwandern wird. Wenn das die Engländer rechtzeitig erfahren, werden Sie unseres Erachtens nichts unterlassen, um diese neue Versorgungsstrasse für Italien zu unterbrechen.

Wir erlauben uns deshalb, Ihnen die Anregung zu machen, der gesamten Presse strikte Order zu erteilen, über die Wiederaufnahme der Schifffahrt nach Basel weder im Text- noch im Inseratenteil irgendwelche Angaben zu machen. Unter diese Presse müsste auch die Fachpresse fallen, da anzunehmen ist, dass auch diese vom englischen Geheimdienst genauestens studiert wird.

Wir sehen Ihrem Bericht entgegen.

Hochachtend:

Basler
Rheinschifffahrt-Aktiengesellschaft

A handwritten signature in dark ink, appearing to read 'Russen' followed by a large, stylized flourish that extends downwards and to the right.